

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Bildungswerkeausschuss, BWA/008/ X	
Sitzung am : 07.05.2009	
Sitzungsort : Sitzungsraum 3 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 18:15 n	Sitzungsende : 19:35

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Marlis Krogmann
Schriftführer/in	: gez.	Kerstin Hagedorn

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 07.05.2009

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Krogmann, Marlis
Teilnehmer

Sitzungsleitung bis 19.00 Uhr

Ebert, Annemarie
Köll, Harald
Last, Ariane
Müller, Christine
Schmidt, Wolfgang
Schulz, Dietmar
Schulz, Joachim
Senckel, Karl Heinrich
von Appen, Bodo
Voß, Friedhelm

für Herrn Maletzke

Verwaltung

Sitzungsleitung ab 19.00 Uhr

für Herrn Behrens

Bostelmann, Klaus
Hagedorn, Kerstin
Martin, Susanne
Schulz, Iris

sonstige

Bildungswerke
Bildungswerke, Protokoll
Bildungswerke
VHS Norderstedt

Arndt, Peter
de Silva, Wimal

Seniorenbeirat
stellv. bürgerl. Mitglied

Entschuldigt fehlten

Sonstige Teilnehmer

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 07.05.2009

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :
Einwohnerfragestunde**

**TOP 4 : B 09/0185
Entgeltordnung für die Bildungswerke Norderstedt, Volkshochschule, Änderung zum
01.07.2009**

**TOP 5 : B 09/0186
Entgeltordnung für die Bildungswerke Norderstedt - Stadtbücherei**

**TOP 6 : M 09/0191
Gemeinsame Nutzung der Schule am Rodelberg durch die Musikschule und die
Volkshochschule Norderstedt**

**TOP 7 : M 09/0194
Angebote der Bildungswerke im Bereich Pädagogik, Erziehung**

**TOP 8 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

Nichtöffentliche Sitzung

**TOP 9 :
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 07.05.2009

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Krogmann begrüßt die Mitglieder, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit 11 Ja-Stimmen – einstimmig angenommen.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Fragen ergeben sich nicht.

TOP 4: B 09/0185 Entgeltordnung für die Bildungswerke Norderstedt, Volkshochschule, Änderung zum 01.07.2009

Die letzte Änderung der Entgeltordnung wurde zum 01.07.07 beschlossen. Zwischenzeitlich sind Anpassungen notwendig geworden. Zum einen handelt es sich um die verständlichere Formulierungen für den Kunden, zum anderen um geringfügige redaktionelle Anpassungen. Die Anpassungen / Änderungen sind der **Anlage 1** der Einladung zu entnehmen. Weitere Erläuterungen werden in der Sitzung gegeben.

Zur Vorlage ergeben sich verschiedene Fragen, die von der Verwaltung direkt beantwortet werden:

Zur Höhe der Mindestentgelte (§1, Abs. 2b)

Die Mindestentgelte pro Unterrichtsstunde betragen derzeit für berufsorientierte Kurse 2,50 Euro und für alle sonstigen Kurse „nur“ 2,00 Euro?

Zu den berufsorientierten Kurse gehören EDV- Kurse ebenso wie kaufmännische Kurse und Wirtschaftssprachen.

Fr. Krogmann schlägt vor, bei einer erneuten Änderung der Entgeltordnung über eine Gebührenerhöhung auf 3,00 Euro pro Unterrichtseinheit bei nicht berufsorientierten Kursen zu beraten.

Zu Sonder- und Prüfungskosten (§ 2a)

Unter Lebensmittelpauschalen werden die von Kursteilnehmer/innen in Kochkursen verbrauchten Materialien verstanden.

Zu Ermäßigungen (§ 3)

Der Ausschuss erörtert die Möglichkeit einer Ermäßigung für SGB-Empfänger um 90 %. Vorgeschlagen wird, diese Thematik im Rahmen des Antrages zum Sozialpass zu verfolgen.

Frau Müller äußert sich positiv zur Ermäßigung des Kursentgeltes auf die Hälfte für Schwerbehinderte mit einem Grad der Behinderung von ursprünglich 80% auf 50%. Herr Bostelmann weist darauf hin, dass mit der Senkung des Grades der Behinderung eine Vereinheitlichung der von der Stadt Norderstedt und ihren Einrichtungen gewährten Ermäßigungen angestrebt wurde. Von der Behindertenbeauftragten der Stadt Norderstedt wurde die Senkung auf 50% positiv bewertet.

Frau Ebert schlägt vor, bei einer erneuten Änderung der Entgeltordnung über den § 3 Abs. 3 zu beraten, wonach „Kurse mit besonders kostenintensiver Seminar- und Serviceleistung, bzw. Technik und Softwareausstattung“ von der Ermäßigung ausgenommen sind. Ebenfalls sollte in diesem Passus aufgenommen werden, wie die Entscheidung der Ermäßigungsbefreiung herbeigeführt werden soll.

Zu Rücktritt und Erstattung (Absatz 5 zu § 4)

Eine Erstattung erfolgt erst ab 5,00 €, da der Verwaltungsaufwand erheblich ist. In der Vergangenheit wurde das Gutschriftverfahren von den VHS-Kunden nicht beanstandet.

Beschlussvorschlag

Die Änderungen und Anpassungen der Entgeltordnung der Volkshochschule Norderstedt gemäß Anlage Nr. 1 der Einladung werden zum 01.07.09 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Mit 11 Ja-Stimmen – einstimmig angenommen.

TOP 5: B 09/0186
Entgeltordnung für die Bildungswerke Norderstedt - Stadtbücherei

Die Begründungen für die einzelnen Änderungen sind der Gegenüberstellung in Anlage 2 der Einladung zu entnehmen.

Frau Müller bittet um Ergänzung der auf Seite 1 unter 1. aufgeführten Formulierung zu Anmeldeentgelt und Ermäßigungsberechtigung:
 „.... Schwerbehinderte ab einem Grad der Behinderung ab 50 %, MitarbeiterInnen im freiwilligen sozialen und ökologischen Jahr ...“

Herr de Silva merkt an, dass der Prozentsatz des Grades der Behinderung gestrichen werden sollte.

Frau Schulz erklärt, dass der Prozentsatz nach wie vor mit GdB angegeben wird. Die Abkürzung steht für „Grad der Behinderung“.

Es ergeht die Bitte, dass der Betrag, der unter 1. „Anmeldeentgelt von 3 Euro für – alle Anderen“ in die vorgeschlagene Neufassung übernommen wird.

Frau Müller geht auf den Punkt 2.a „- Partnerkarte zur Großen Büchereikarte“ ein und fragt nach dem Hintergrund.

Frau Martin erläutert, dass häufig versucht wird, auf der „Großen Büchereikarte“ Entleihungen von Familienangehörigen vorzunehmen, obwohl die Übertragbarkeit der Karte von der Benutzungsordnung ausgeschlossen ist. Die Partnerkarte zur Großen Büchereikarte soll explizit beworben werden.

Frau Krogmann fragt nach dem Ablauf des Mahnverfahrens in der Bücherei.

Frau Martin berichtet, dass das Mahnverfahren, ähnlich wie in der VHS, umgesetzt wird. Nach erfolglosem Mahnablauf durch die Bücherei erfolgt die Weitergabe an den Fachbereich Recht der Stadt Norderstedt, um das gerichtliche Mahn- und Zwangsvollstreckungsverfahren einzuleiten.

Die Vorsitzende, Frau Krogmann, stellt den Beschlussvorschlag mit den o.g. Ergänzungen (Einfügung von „ökologisches Jahr“ als Ermäßigungstatbestand sowie Einfügung des Anmeldeentgelts entsprechend den aktuellen Gegebenheiten) zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag

Es werden die in der Gegenüberstellung dargestellten Änderungen in der Entgeltordnung der Stadtbücherei beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Mit 11 Ja-Stimmen – einstimmig beschlossen.

TOP 6: M 09/0191**Gemeinsame Nutzung der Schule am Rodelberg durch die Musikschule und die Volkshochschule Norderstedt**

Die Musikschule und die Volkshochschule haben sich auf folgende gemeinsame Nutzung der Räumlichkeiten der Schule am Rodelberg ab dem 01.02.2010 geeinigt:

- Die Volkshochschule erhält die Räume 17, 18, 19 und 20 sowie die beiden Räume im Pavillon zur ausschließlichen Nutzung.
- Der Pavillon wird bereits zum Herbstsemester 2009 im Tausch zu dem bisherigen Gesundheitsraum von der VHS ausschließlich genutzt.
- Die Gymnastikhalle wird weiterhin gemeinsam durch Musikschule und Volkshochschule genutzt.
- Die Musikschule nutzt alle anderen Räume des Gebäudes und übernimmt ab dem 01.08.2009 die Verwaltung und wird dann Hausherr.
- Bei grundsätzlichen baulichen Änderungen erfolgt eine Einbeziehung der Volkshochschule in die Planungen.

Auswirkungen dieses Konzeptes für die VHS:

- 10 Kurse aus dem Abendbereich müssen voraussichtlich in andere Norderstedter Schulen verlegt werden (Prüfung der Möglichkeiten ist in Arbeit).
- Kündigung des Mietverhältnisses mit der Norderstedter Bildungsgesellschaft

Eine Übersicht der Raumbelegung ist der **Anlage 3** der Einladung zu entnehmen.

Frau Krogmann fragt, wie sich die Zusammenarbeit zwischen den Nutzern der Schule am Rodelberg in der jüngsten Vergangenheit gestaltet hat.

Frau Schulz (VHS) erläutert die gute Zusammenarbeit und den aus Sicht der VHS akzeptablen Kompromisse bei der Belegung der Räume in der Zukunft.

Frau Ebert lobt die Kooperation der Partner bei der künftigen Nutzung der Schule am Rodelberg.

TOP 7: M 09/0194**Angebote der Bildungswerke im Bereich Pädagogik, Erziehung**

Die Bildungswerke stellen die Struktur ihrer Angebote im Bereich Pädagogik / Erziehung und die Hintergründe für den Maßnahmenplan vor, wobei die folgenden Bezeichnungen noch als Arbeitstitel zu betrachten sind:

- „PädaLE“: Maßnahmen für Eltern, PädagogInnen und Bildungseinrichtungen
- „PädaLE junior“: Maßnahmen für Kinder und Jugendliche.

Fr. Martin führt anhand der in der Anlage zum Protokoll befindlichen PowerPoint-Präsentation in das Thema ein.

Fr. Krogmann verlässt um 19.00 Uhr die Sitzung und übergibt die Sitzungsleitung dem stellvertretenden Vorsitzenden Herrn Senckel.

TOP 8:

Berichte und Anfragen - öffentlich

Frau Martin geht im öffentlichen Teil auf folgende Punkte ein:

1. kurzes Resumée der Veranstaltung mit Hennig Scherf,
2. kurzes Resumée der 10. „Lesezeit zum Welttag des Buches“

Die Hitliste zur Umfrage „Das liest Norderstedt“ wird an die SitzungsteilnehmerInnen verteilt.

Sie lädt zu den kommenden Veranstaltungen ein:

- 08.05.2009, 19.00 Uhr (Bücherei Norderstedt-Mitte)
„Agathe, die irritierte Frau: Chanson-Kabarett zur bunten Welt der Frauenmagazine“ von und mit Kristina Preiß (Gesang) und Iris Paiska (Klavier)
- 15.05.2009, 16.45 Uhr (Bücherei Norderstedt-Mitte)
Autorenlesung im Rahmen des Alpha-Tags der VHS
- 15.06.2009, 19.30 Uhr (Bücherei Norderstedt-Mitte)
Thorsten Heuer: Stress bei Kindern und Jugendlichen (aus der Reihe „PädaLE“)
- Ausstellung im Herold-Center: Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung organisiert in der Zeit vom 13.06. - 21.06.09 eine bundesweite Aktionswoche zum Thema Alkohol in Einkaufszentren in Kooperation mit lokalen Suchtberatungsstellen. Die Stadtbücherei Norderstedt wird auf Einladung der Drogen- und Konfliktberatungsstelle Kohfurth mit einer Buch-/Medienausstellung und einem dazugehörigen Auswahlverzeichnis „Alkohol: Gebrauch, Missbrauch und Abhängigkeit“ bei den dreitägigen Aktionen im Herold-Center dabei sein (Das Auswahlverzeichnis wird verteilt.)

Die Stadtbücherei bietet ab sofort den „Sony E-book Reader“ zum Ausprobieren in

Norderstedt-Mitte und Garstedt an.

Der Vorschlag von Frau Martin, das Gerät in einer der kommenden Sitzungen vorzuführen, wird von den Ausschussmitgliedern befürwortet.

Als neue digitale Dienstleistungen bietet die Bücherei an:

1. Mahnungen und Benachrichtigungen per E-Mail zu versenden.
Dadurch kann künftig der Verwaltungsaufwand gesenkt werden.
2. der Listenversand mit Neuerscheinungen zu selbst gewählten Themen per E-Mail an Büchereikunden.

Herr Bostelmann berichtet für die VHS:

Am 15.05.2009 findet der Fachtag der Alphabetisierung in Norderstedt statt. Die Einladung wird dem Protokoll angefügt.

Am 20.05.2009 bleiben Stadtbücherei und VHS wegen eines Betriebsausfluges geschlossen. Veranstaltungsort ist Hamburg, inklusive der Besichtigung der Hafencity und verschiedener anderer Aktivitäten.

Die Mitarbeiterinnen des Weiterbildungsverbundes sind umgezogen. Künftig soll das jetzige Ticketcorner der TriBühne als Büro genutzt werden.

Herr Bostelmann berichtet, dass die Bildungswerke die Leistungsorientierte Bezahlung (LOB) einführen. Der Umfang der Leistung beläuft sich auf 1 % der Gehaltssumme, für die Bildungswerke auf ca. 15.000 Euro.

Die kommende Sitzung des Bildungswerkeausschusses am 04.06.2009 entfällt aufgrund einer Terminüberschneidung.